

UNIROR HOLT INNOVATIONSPREIS

Die Uniror Universal-Rohrreinigungs GmbH aus Forst (Lausitz) hat den „Brandenburger Innovationspreis Kunststoffe und Chemie 2017“ gewonnen. Bei der Clusterkonferenz Kunststoffe und Chemie zeichnet der Staatssekretär im Wirtschaftsministerium Hendrik Fischer die Gewinner aus.

Begründung der Jury: Damit Rohrleitungen nicht aufgegeben werden müssen, setzt die Forscher Firma UNIROR auf innovative Reinigungslösungen: die Unimolche. Die Weiterentwicklung der Reinigungstechnologie von Druckrohrleitungen einschließlich der Herstellung der Reini-

gungskörper (Molche) ermöglicht Kosteneinsparungen durch saubere, voll leistungsfähige Rohre. Somit kommen Chemikalien nur noch minimal zum Einsatz, das schont die Umwelt.

EDLER GLANZ IN SPARKASSE

Der Zentralverband der Deutschen Gold-, Silberschmiede und Juweliere e.V. präsentiert mit den „Jungen Cellinis“ die besten Arbeiten des Nachwuchses aus Deutschland, Griechenland, Österreich und der Schweiz in Cottbus. Vom 8. bis zum 19. Januar zeigt die Sparkasse Spree-Neiße am Breitscheidplatz 3 die Schmuckstücke. Zu sehen sind faszinierende Unikate, die von Auszubildenden und Jungge- sellen im ersten Jahr angefertigt wurden.

Seit 2006 wird der internationale Nachwuchswettbewerb durchgeführt. Er ist nach dem berühmten Bildhauer und Goldschmied Benvenuto Cellini benannt, der im 16. Jahrhundert mit seiner handwerklichen Schaffenskraft wirkte und zum Vorbild für spätere Generationen von Goldschmieden wurde.



Foto: Archiv/HWK Cottbus



Foto: © Archiv/HWK

Deutsches Handwerksblatt

MAGAZIN DER HANDWERKSKAMMER COTTBUS

IMPRESSUM

Amtliches Organ der aufgeführten Handwerkskammern sowie satzungsgemäßes Mitteilungsblatt von Nordrhein-Westfälischem Handwerkstag (NWHt) und Kreishandwerkerschaften, Innungen und Fachverbänden.

ZEITUNGSAusGABE für die Handwerkskammern Düsseldorf, Dortmund, Koblenz, zu Köln, Münster, Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, der Pfalz, Rheinhesen, des Saarlandes, Südwestfalen und Trier

MAGAZINAusGABE für die Handwerkskammern Cottbus, Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg, zu Leipzig, Ostmecklenburg-Vorpommern, Potsdam

VERLAG

Verlagsanstalt Handwerk GmbH
Auf'm Tetelberg 7, 40221 Düsseldorf
Postfach 10 51 62, 40042 Düsseldorf
Tel.: 0211/390 98-0
Fax: 0211/390 98-79
info@verlagsanstalt-handwerk.de

Verlagsleitung:

Hans Jürgen Below
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Andreas Ehlert
Vorsitzender des Redaktionsbeirates:
Dr. Ortwin Weltrich

REDAKTION UND FREIE MITARBEITER

Postfach 10 29 63, 40020 Düsseldorf
Tel.: 0211/390 98-47
Fax: 0211/390 98-39
Internet: www.handwerksblatt.de
info@handwerksblatt.de

Chefredaktion:
Michael Block
Dr. Rüdiger Gottschalk (vi.S.d.P.)
Chef vom Dienst: Dagmar Bachem
Politik & Gesellschaft:
Dr. Rüdiger Gottschalk, Lars Otten

Betrieb:
Kirsten Freund, Anne Kieserling,
Bernd Lorenz, Ulrike Lotze
Technik: Dr. Bettina Heimsoeth
Galerie/Panorama: Brigitte Klefisch
handwerksblatt.de:

Melanie Dorda, Ramona Rittmann,
Liz Thielen (Online-Koordination)
Bildredaktion: Brigitte Klefisch
Redaktionsassistenten: Gisela Käunicke

REGIONALREDAKTION

Handwerkskammer Cottbus
Altmarkt 17, 03046 Cottbus
Verantwortlich:
HGF Dipl.-Ök. Knut Deutscher
Tel.: 0355/78 35-100, Fax: 0355/78 35-227

LANDESREDAKTION BRANDENBURG

Matthias Krauß, Siemensstraße 34
14482 Potsdam, Tel.: 0331/966 22 52
matthikrauss@gmx.de

ANZEIGENVERWALTUNG

WWG Wirtschafts-Werbe GmbH
Auf'm Tetelberg 7, 40221 Düsseldorf
Postfach 10 51 62, 40042 Düsseldorf
Anzeigenleitung: Erwin Klein
Tel.: 0211/390 98-86
Fax: 0211/30 70 70
klein@verlagsanstalt-handwerk.de
Anzeigenpreisliste Nr. 51
vom 1. Januar 2017 (IVW)
Sonderproduktionen:
Stefan Buhren, Claudia Stemick
Tel.: 0211/390 98-60
Fax: 0211/30 70 70
stemick@verlagsanstalt-handwerk.de

VERTRIEB

Harald Buck, Tel.: 0211/390 98-20
Fax: 0211/390 98-79
vertrieb@verlagsanstalt-handwerk.de
Deutsches Handwerksblatt
Gesamtausgabe (Zeitung und Magazin)
verbreitete Auflage:
310.013 Exemplare (IVW III/2017) 

Layout
designunit, www.designunit.de

Druck

L.N. Schaffrath GmbH & Co.KG
Marktweg 42-50, 47608 Geldern
Tel.: 02831/396-0

Das Deutsche Handwerksblatt informiert als amtliches Organ von 16 Handwerkskammern nahezu jeden dritten Handwerksbetrieb in Deutschland und erscheint als Zeitung zweimal monatlich, als Magazin monatlich.

Bezugspreis jährlich 30 Euro einschließlich 7 % Mehrwertsteuer und Portokosten. Für Mitglieder der Handwerkskammern ist der Bezug im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlags oder im Falle höherer Gewalt und Streik besteht kein Entschädigungsanspruch. Abbestellungen müssen aus postalischen Gründen spätestens zwei Monate vor Jahresende beim Verlag vorliegen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen, Rücksendung nur, wenn Porto beiliegt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung von Verlag, Redaktion oder Kammern wieder, die auch für Inhalte, Formulierungen und verfolgte Ziele von bezahlten Anzeigen Dritter nicht verantwortlich sind.